

Messe, 5.-9. Mai 2014, München

IFAT 2014

Veranstaltungen und Aktivitäten



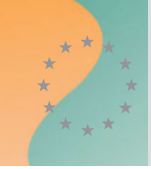
www.ifat.dwa.de



Deutscher Verein für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.



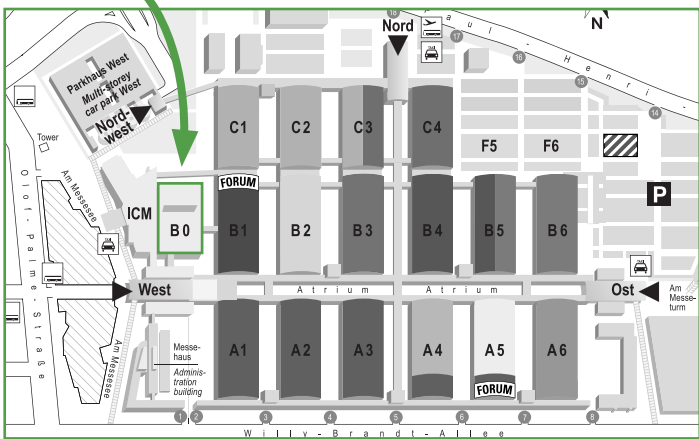
Stand: 14.03.2014



Think Green – Think Future

Forschung Bildung Personalentwicklung

Halle
B 0



- Vorträge
- Marktplatz der Universitäten
- JOBCENTER
- WASH-Netzwerk
- Young Water Professionals' Programme
- Young Professionals' Lounge

Unsere Partner

 www.bmbf.de	 RAWW	 www.dbu.de	 www.landkreistag.de
 www.dstgb.de	 www.staedtetag.de	 www.giz.de	 www.dwhg-ev.de
 www.umweltbundesamt.de	 www.unesco.de	 www.unhabitat.org	 www.unwater.unu.edu
 www.vku.de	 www.ewaonline.de	 www.germanwaterpartnership.de	 www.retech-germany.net
			 www.iwahq.org

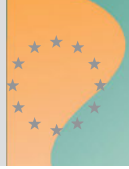
Sonderveranstaltungen auf der IFAT

Introduction to Reuse of Treated Wastewater (DWA-Seminar)
 7. Mai 2014, 9:30 Uhr – 17:00 Uhr, Raum A 12

International and National Standards in the Global Water Sector (DWA/DIN-Seminar)
 8. Mai 2014, 9:30 Uhr – 17:00 Uhr, Raum A 12

Die Seminare sind kostenpflichtig. Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Information: Himani Karjala · Tel.: 02242 872-244 · E-Mail: karjala@dwa.de



Halle B 0: Think Green – Think Future

Forschung, Bildung, Personalentwicklung

Vortragsbereich 1 mit Simultanübersetzung Deutsch/Englisch

Vortragsbereich 2 Vortragssprache siehe Anmerkung

Montag 5.5.2014	<p>11:00 Uhr – 13:00 Uhr Tag der Kommunen „Hochwasservorsorge – eine Gemeinschaftsaufgabe“ Kommunale Spitzenverbände und DWA</p> <p>14:00 Uhr – 17:45 Uhr Capacity Development – nur Training oder mehr? BMBF, GWP, DWA, UN-HABITAT, UNESCO-UNEVOC, UNW-DPC</p>	<p>14:00 Uhr – 16:00 Uhr Wasserbewirtschaftung zur Nahrungsmittelproduktion – Voraussetzung zum Überleben in ariden und semiariden Gebieten seit prähistorischer Zeit</p> <p>DWhG, DWA Vortragssprache: Deutsch</p>
Dienstag 6.5.2014	<p>17. Internationales Symposium „Wasser, Energie und Ressourcen: Innovative Ansätze und nachhaltige Lösungen“ 09:30 Uhr – 11:00 Uhr Teil 1: Energie und Effizienz bei der Wasserversorgung</p> <p>11:30 Uhr – 13:00 Uhr Teil 2: Energie und Ressourcenmanagement bei der Abwasserbehandlung</p> <p>13:30 Uhr – 17:15 Uhr Innovationsforum Wasserwirtschaft „BMBF-TransRisk – Spurenstoffe in der Wasserwirtschaft“ BMBF, DBU, DWA</p>	<p>9:30 Uhr – 16:00 Uhr Marktplatz der Universitäten – Ausbildung und Forschung in der Wasser- und Abfallwirtschaft</p>
Mittwoch 7.5.2014	<p>17. Internationales Symposium „Wasser, Energie und Ressourcen: Innovative Ansätze und nachhaltige Lösungen“ 09:30 Uhr – 11:00 Uhr Teil 3: Bioenergie und Nebenproduktgewinnung beim Klärschlammmanagement</p> <p>11:30 Uhr – 13:00 Uhr Teil 4: Energie- und Ressourcengewinnung bei den neuartigen Sanitärsystemen</p> <p>Innovationsforum Wasserwirtschaft 13:30 Uhr – 15:30 Uhr Energieeffizienz</p> <p>16:00 Uhr – 17:45 Uhr Weitergehende Abwasserreinigungsverfahren in der Praxis BMBF, DBU, DWA</p>	<p>9:30 Uhr – 12:00 Uhr International Waste Management VKU, RETech, DWA Vortragssprache: Englisch</p> <p>12:30 Uhr – 14:30 Uhr Aktuelle Software für die Wasserwirtschaft Vortragssprache: Deutsch</p> <p>15:00 Uhr – 17:00 Uhr Blended Learning im Umweltschutz Vortragssprache: Deutsch</p>
Donnerstag 8.5.2014	<p>Innovationsforum Wasserwirtschaft 09:30 Uhr – 11:30 Uhr GIS/GDI BMBF, DBU, DWA</p> <p>12:30 Uhr – 16:30 Uhr Young Water Professionals' Conference Internationale Wassermärkte IWA, DWA</p>	<p>09:30 Uhr – 12:00 Uhr Wasser und Energie GIZ, DWA</p> <p>12:30 Uhr – 14:45 Uhr DBU-DWA-Wissensaustauschprojekt – West meets East Vortragssprache: Deutsch oder Englisch</p>
Freitag 9.5.2014		<p>10:00 Uhr – 12:00 Uhr Germany-Bangladesh – Cooperation in the Water Sector Vortragssprache: Englisch</p>

Änderungen vorbehalten, Stand: 14.03.2014

Information: Barbara Sundermeyer-Kirstein · Tel.: 02242 872-181 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de



13. Young Water Professionals' Programme (YWP) zur IFAT

Seit 2001 nehmen jedes Jahr junge Ingenieure aus dem In- und Ausland an einem einwöchigen Exkursions- und Seminarprogramm in englischer Sprache in Deutschland teil. Das Programm bietet dem ausländischen Ingenieur Nachwuchs die Gelegenheit, internationale Messen (Wasser Berlin International und IFAT) zu besuchen, deutsche Firmen und deutsches Wissen kennenzulernen, sich mit anderen zu vernetzen und mit positiven Erfahrungen an ihren Arbeitsplatz bzw. in ihre Heimatländer zurückzukehren.

Inzwischen haben rund 650 junge Ingenieure aus über 60 Nationen an diesem Programm teilgenommen, viele Ex-Young Water Professionals sind mittlerweile in leitenden Positionen tätig. Das Programm wird seit vielen Jahren vom internationalen Büro des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) unterstützt.



Young Professionals' Lounge – Hier trifft man sich!

Halle B 0, täglich von 9:30 Uhr – 17:00 Uhr

Unter diesem Motto hat die DWA die „Young Professionals' Lounge“ ins Leben gerufen. Für IWA/EWA/DWA-Jungmitglieder und ehemalige Teilnehmer des Young Water Professionals' Programme schafft die DWA wieder die Möglichkeit, in der Lounge zu pausieren und die Eindrücke der Messe zu verarbeiten. Der Zutritt zur Lounge ist kostenlos, aber nur nach vorheriger Anmeldung unter <http://en.dwa.de/young-water-pros.html> möglich.

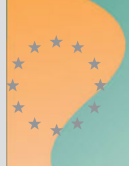


Young Water Professionals' Conference

8.5.2014, 12:30 Uhr – 16:30 Uhr

Halle B 0, Vortragsbereich 1

Information: Himani Karjala · Tel.: 02242 872-244 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: karjala@dwa.de



Berufswettbewerb:

2. Offene Deutsche Meisterschaft in der Abwassertechnik

Auszubildende und Berufsanfänger unter 22 Jahren (U22) kämpfen am Montag und Dienstag, den 5./6. Mai 2014 auf der Messe um den Titel. Vier Wettbewerbe gilt es zu meistern: Einstieg in einen Abwasserkanal einschließlich Sicherung des Kanaleinstiegs im Verkehrsraum (Straße), Pumpenwartung und -reparatur, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und Kläranlagensteuerung.

Kanal-Profis und Kläranlagen-Profis kämpfen am Mittwoch und Donnerstag, 7./8. Mai 2014, um den Titel. Kanal-Profis meistern den Einstieg in einen Abwasserkanal einschließlich Sicherung des Kanaleinstiegs im Verkehrsraum (Straße), Pumpenwartung und -reparatur. Die Kläranlagen-Profis lösen Aufgaben im Bereich Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und Kläranlagensteuerung.

Jedes Team besteht aus drei Personen.

Station 1: Einstieg in einen Abwasserkanal, einschließlich Sicherung des Kanaleinstiegs im Verkehrsraum (Straße)

Die Teilnehmer führen Arbeiten aus, die aufgrund der gesetzlichen Vorgaben als „Gefährliche Arbeiten“ definiert sind. Hierzu werden Kenntnisse und Fertigkeiten der einschlägigen Arbeitsschutzbestimmungen benötigt. Der Arbeitsablauf des sicheren Einsteigens wird überprüft und bewertet.

Station 2: Pumpenwartung und -reparatur

Ziel ist es, eine Pumpenreparatur vorzunehmen. Die Pumpe muss außer Betrieb genommen werden. Der Schaltschrank ist zu sichern, die Stromanschlüsse sind zu lösen und die Pumpe ist aus dem Schacht zu bergen.

Station 3: Mess-, Steuer- und Regelungstechnik

Die Teilnehmer nutzen die Trainingseinheiten der Firma FESTO und bauen eine Versuchsanlage zusammen und nehmen diese in Betrieb. Daneben werden Arbeiten an einer Drosselklappe durchgeführt.

Station 4: Kläranlagensteuerung

Hier stellen die Teilnehmer ihre Kläranlagenkenntnisse unter Beweis. Eine vorgegebene Kläranlage wird mittels der Magnetkarten dargestellt. Verfahrensfließbild und Messanordnungen werden beschrieben. Betriebsstörungssituationen werden abgefragt und auch die Probenahme wird visualisiert. Die Teilnehmer zeigen durch diese Aufgabe ihre Kompetenzen in der Verfahrenstechnik. Sie können die technischen Verfahren darstellen, Probleme erkennen und beheben und schwierige Situationen meistern. Neben der Abwasserreinigung wird auch die Klärschlammentsorgung behandelt. Energetische Fragen und Fragen zu staatlichen Überwachungswerten und deren Einhaltung gehören auch zur Aufgabe.

Die Aufgabe wird innerhalb einer festen Zeitvorgabe bearbeitet und dann von der Jury bewertet. Dabei werden die Teilnehmer auch auf Verbesserungen hingewiesen.

Dazu wird der Ausbildungskasten Abwassertechnik der DWA genutzt.



Information: Rosemarie Ullmann · Tel.: 02242 872-119 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: ullmann@dwa.de

Die DWA dankt den folgenden Unterstützern:



Dräger



PENTAIR

JUNG PUMPEN

FESTO

ADIRO



Die DWA dankt den DWA-Fachausschüssen BIZ 4 „Arbeits- und Gesundheitsschutz“ und BIZ 13 „Berufswettbewerb“ für ihr Engagement als Jury.

www.ifat.dwa.de



Fachexkursionen

- Besuch der Kläranlage Gut Großlappen/München (max. 50 Personen)
- Besuch Wertstoffhof Feldmoching (max. 20 Personen)
- Renaturierung Isar (max. 35 Personen)

6.5. bis 8.5.2014, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Die Fachexkursionen sind anmelde- und kostenpflichtig.
30,- EUR/Person/Exkursion



Information: Renate Teichmann · Tel.: 02242 872-118 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: teichmann@dwa.de

UN-Water Center

UN-Water ist ein organisationsübergreifender Verbund, der 2003 vom Hochrangigen Ausschuss für Programmfragen der Vereinten Nationen ins Leben gerufen wurde mit dem Ziel, die Wirksamkeit von Initiativen im Bereich Wasser und Sanitärversorgung durch verstärkte Koordinierung und Zusammenarbeit sowie besseren Informationsaustausch zu erhöhen. Derzeit gehören UN-Water 31 UN-Organisationen als Mitglieder und etwa gleich viele externe Partner an.

Auf der IFAT stellt UN-Water gemeinsam mit Mitgliedern und Partnern aktuelle Programme und Arbeitsschwerpunkte vor – in diesem Jahr speziell zum Thema Wasser und Energie. Die einzelnen Organisationen, die ihre Projekte überwiegend in Entwicklungs- und Schwellenländern umsetzen, präsentieren ihr Know-how und ihre Arbeitsweisen. Vertreter der Industrie haben im UN-Water Center die Gelegenheit, mehr über die Mitglieds- und Partnerorganisationen zu erfahren und Bedingungen für eine mögliche Kooperation zu sondieren.



Unser besonderer Hinweis: UN Water Session

7.5.2014, 13:30 Uhr – 15:00 Uhr, Halle A 5, Forum Wasser/Abwasser

Information: Gabriele Martens · Tel.: 02242 872-115 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: martens@dwa.de

JOBCENTER: Hier steigen Ihre Karriere-Chancen!

5. bis 9. Mai 2014 in der Halle B 0, täglich 9:30 Uhr – 17:00 Uhr

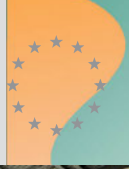
Gut ausgebildete und hoch qualifizierte Fachkräfte sind immer schwerer zu gewinnen. Infolge des demografischen Wandels wächst die Nachfrage an qualifizierten Mitarbeitern, die innovative Konzepte entwickeln.

Erstmalig bietet das IFAT JOBCENTER eine Plattform für Facharbeiter, Meister, Ingenieure und Naturwissenschaftler, um auf der Messe mit Unternehmen in Kontakt zu treten. Für diesen Zweck wird die Halle B0 im Eingangsbereich West unter dem Titel „Think Green – Think Future“ für die Bereiche Forschung, Bildung und Personalentwicklung geöffnet. Das IFAT JOB-CENTER befindet sich somit in einem attraktiven, jungen Umfeld mit Universitäten und der Young Professionals' Lounge.

Informieren Sie sich an der JobWall, bei Unternehmensvorträgen, oder treten Sie direkt über Bewerbungsgespräche mit Unternehmen in Kontakt.

Information: Christian Lange · Tel.: 02242 872-129 · Fax: 02242 872-135 · E-Mail: lange@dwa.de





DWA-Gemeinschaftsstände

In der Eingangshalle West werden sich internationale Verbände der Wasserwirtschaft präsentieren. DWA-Mitgliedsfirmen stellen auf dem Stand in der Halle A5 ihre Produkte und Dienstleistungen vor. Beide Stände bilden eine ideale Plattform, um Innovationen vorzustellen und Kontakte zu knüpfen.



Mitaussteller auf dem DWA-Firmenstand A5: 213/312

aqua_plan Ingenieurgesellschaft für Problemlösungen in Hydrologie und Umweltschutz mbH	
AWS GmbH	
BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V.	
Berliner Wasserbetriebe	
CADMAP Consulting Ingenieurgesellschaft mbH	
DVGW CERT GmbH	
DVGW Service & Consult GmbH	
Ferro Duo Chemicals GmbH	
Gelsenwasser AG	
GreenGate AG	
gvu dietrich mbH	
hanseWasser Bremen GmbH	
Herrenknecht Formwork Technology GmbH	
Kopf Syngas GmbH & Co KG	
Losser Chemie GmbH	
PfK Ansbach GmbH	

Trauth & Jacobs Ingenieurgesellschaft für Datentechnik und Automatisierung mbH	
Walter + Partner GbR Beratende Ingenieure VBI	

Mitaussteller auf dem DWA-Verbändenstand EW 1

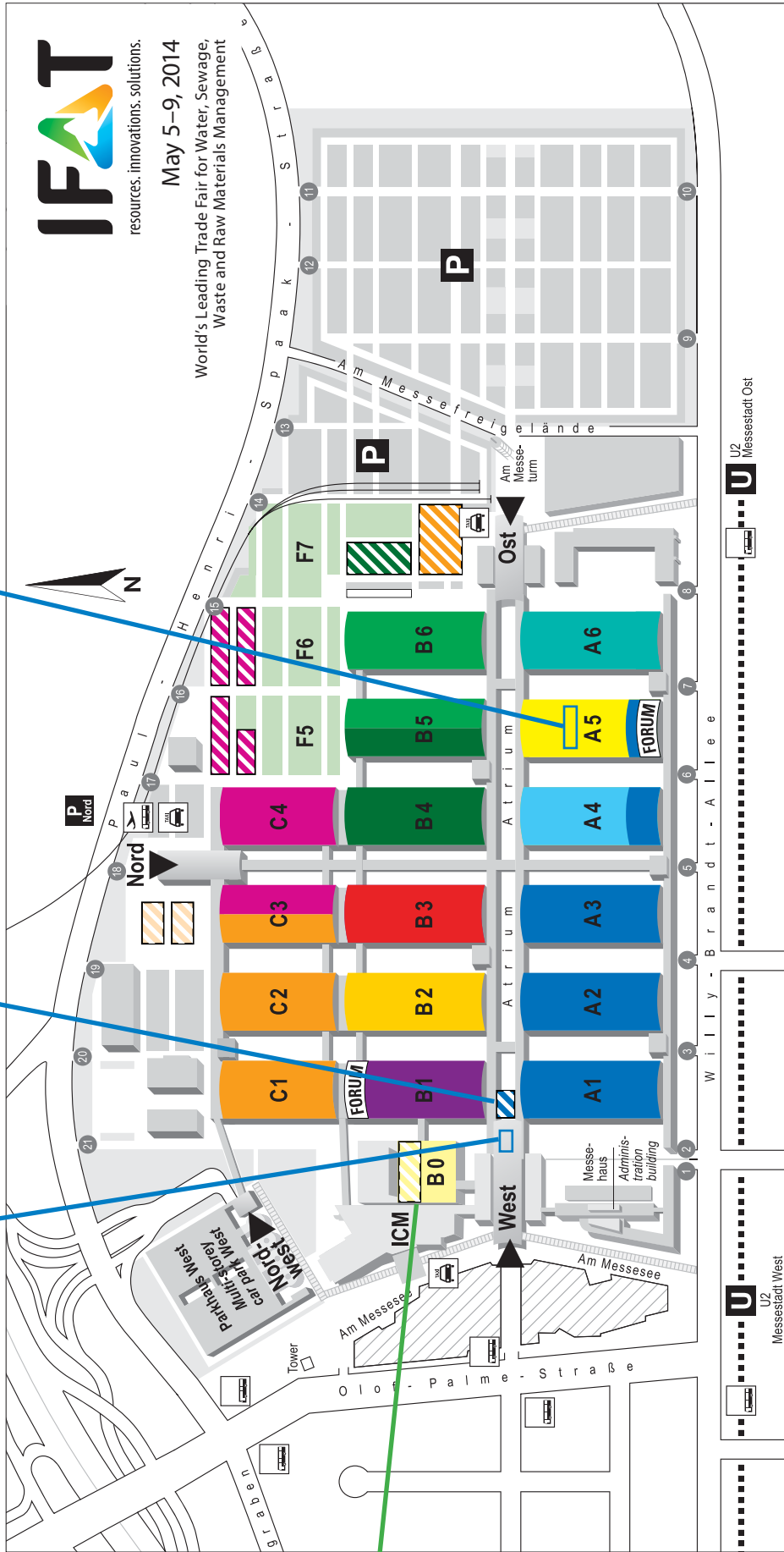
Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft (AöW) e. V.	
ASTEE Association Scientifique et Technique pour l'Eau et Environment	
Bremen Overseas Research and Development Association (BORDA)	
Bulgarian Water Association (BWA) <i>gemeinsam mit:</i> ProStream Group Ltd.	
PIB Pipe Industrial Bulgaria Ltd.	
DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.	
EWA European Water Association e. V. (EWA)	
Güteschutz Grundstücksentwässerung e.V.	
International Water Association (IWA)	
Japan Sewage Works Association (JSWA)	
Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)	
Bildungspartner	
Bayerische Verwaltungsschule (BVS)	
BEW Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH	
brbv Berufsförderungswerk des Rohrleitungsbauverbandes GmbH	

Information: Marianne Treppmacher · Tel. 02242 872-128 · E-Mail: treppmacher@dwa.de
Sarah Heimann · Tel. 02242 872-192 · E-Mail: heimann@dwa.de

DWA-Verbände (EW 1)

Berufswettbewerb (Atrium)

DWA-Firmenstand (213/312)



resources. innovations. solutions.

May 5-9, 2014

World's Leading Trade Fair for Water, Sewage, Waste and Raw Materials Management

Think Green – Forschung, Bildung, Personalentwicklung (B 0)

**Produktgruppen
Product groups**

- Wissenschaft, Forschung, Technologietransfer
Science, research, technology transfer
- Wassergewinnung / Wasser- und Abwasserbehandlung
Water extraction / Water and sewage treatment
- Abläufe, Armaturen und Ventile
Outlets, fittings and valves
- Mess-, Regel- und Labortechnik
laboratory technology
- Pumpen und Hebeanlagen
Pumps and lifting tackles

- Rohre, Leitungen / Küsten-, Hochwasser- und Gewässerschutz
Pipes and shafts / Coastal protection, flood and waterbodies control
- Kanalsanierung, -inspektion und -reinigung
Sewer modernisation, inspection and cleaning
- Thermische und biologische Behandlung, Deponierung / Energiegewinnung aus Abfallstoffen / Altlastensanierung, Bodenaufbereitung / Abgas- und Abluftreinigung, Luftreinhaltung / Lärmreduzierung und Schallschutz
Thermal and biological treatment, landfills / Generating energy from waste materials / Decontamination of old sites, soil treatment / Flue-gas scrubbing and air extraction / Noise reduction and abatement
- Abfallsammlung und -beförderung
Refuse collection and transport

- Dienstleistungen
Services
Wasser / Abwasser, Abfall / Sekundärrohstoffe
Water / Waste water, waste / Secondary raw materials
- Abfallbehandlung, Recycling / Rückgewinnung und Verwertung von Rohstoffen
Refuse treatment / Recycling and utilisation of raw materials
- Fahrzeuge, Aufbauten / Straßenreinigung, Straßenbetriebs- und -winterdienst
maintenance and winter road services
- Außenbereich / Outdoor area
Freigelände
Open-air site

**Live-Demonstration & Sonderveranstaltungen
Live demonstration & special events**

- Think Green – Forschung, Bildung, Personalentwicklung
Think Green - Research, Training, Human Resources
- Berufswettbewerb (DWA)
Professional Competition (DWA)
- Praxistage (VDMA)
Practical Days (VDMA)
- Trucks in Action (VAK)
- Autorecycling (BDSV mit BMW)
Car recycling (BDSV incl. BMW)
- Bausstoffrecycling (VDBUM)
Building material recycling (VDBUM)